

	<b>SER Freiwillige Feuerwehr Walldorf</b> Einweisung in den Fuhrpark	<b>Version:</b>	<b>1</b>
		<b>Datum:</b>	<b>2012</b>
		<b>Gültigkeit:</b>	<b>Alle</b>

## 1. Erstellung/Genehmigung

Funktion	Name	Datum	Unterschrift
Ersteller	Alexander Hauger Thomas Hetzel	2012	
Prüfer (Gruppenführer)			
Freigabe (Kommandant)			

## 2. Einführung

Die Einweisung in den Fuhrpark findet in 3 Modulen statt.

1. Fahrgestell
2. Aufbau und Geräte
3. Feuerlöschkreiselpumpe

Folgende Angehörige der Feuerwehr Walldorf sind berechtigt die Einweisungen an den Fahrzeugen durchzuführen.

1. Fahrgestell	2. Aufbau und Geräte	3. Feuerlöschkreiselpumpe
Thomas Hetzel	Thorsten Plachta	Thorsten Plachta
Jürgen Kempf	Thomas Hetzel	Jürgen Kempf
Willi Stangl	Ferdinand Weißbrod	Klaus Deschner
Jörg Schlögel		Ralf Hirscher
Thomas Riemensperger		Christian Sandritter
Michael Knopf		Jörg Schlögel
Thorsten Plachta		

Wenn der einzuweisende Feuerwehrangehörige alle 3 Module durchlaufen hat, kann durch den Kommandanten bzw. seinem Vertreter die Berechtigung zum Führen des Fahrzeuges im Einsatzfall erfolgen.

Das Fahrsicherheitstraining ist für die Erteilung der Berechtigung nicht notwendig, sollte aber zeitnah absolviert werden.

Bei Fahrzeugen (z.B. RW2) ohne Feuerlöschkreiselpumpe entfällt das Modul 3.

### 3. Verfahrensweise

Die einzuweisenden Führerscheinneulinge melden sich bei dem berechtigten Personenkreis zur Einweisung an. Welche Zeitdauer für die Einweisung benötigt wird, bestimmt die berechtigte Person. Die Einweisung wird durch den Einweiser dokumentiert.

#### 3. Einweisungsinhalte

In folgender Reihenfolge ist die Fahrzeugeinweisung durchzuführen:

1. LF 8
2. RW 2
3. LF 20
4. GW-T
5. die weiteren Fahrzeuge (nach Ermessen des Einweisers)

In Ausnahmefällen kann von dieser Reihenfolge abgewichen werden. Die Ausnahme erfolgt durch den Ausbildungsbeauftragten der Feuerwehr.

Pro Fahrzeug müssen die folgenden, abgebildeten Elemente, in der Einweisung, enthalten sein.

1. Fahrgestell	2. Aufbau und Geräte	3. Feuerlöschkreiselpumpe
Funktion der Schalter und Bedienelemente im Fahrerhaus	Kenntnisse über Aufbau	Kenntnis über die Feuerlöschkreiselpumpe und deren Bedienung
Kennenlernen der äußeren Fahrzeugabmessungen	Kennenlernen sämtlicher Gerätschaften auf dem Fahrzeug	Kenntnis über die Schaummittelpumpe und deren Bedienung
Fahr- und Rangierübungen	Verlastungsort der Gerätschaften	
Fahren im leichten Gelände	Bedienung und Handhabung der verlasteten Geräte	
SER Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Walldorf	Atemschutzüberwachung	

Wird bei der Einweisung der Feuerlöschkreiselpumpe Schaum erzeugt, so müssen mind. 2, max. 4 Einzuweisende zusammen eingewiesen werden.

Jeder Einzuweisende hat einen Fahrparcours zu durchfahren. Dies hat drei Mal mit unterschiedlichen Fahrzeugen zu erfolgen. Dieses Fahrtraining wird während einer regulären Maschinistenausbildung, oder bei entsprechendem Bedarf auch separat, angeboten. Der Ablauf des Fahrtrainings wird durch die Maschinistenausbilder festgelegt.

### 4. Ergänzende Bemerkungen

Als weitere Ausbildungseinheit sollte noch ein Fahrsicherheitstraining z.B. auf dem Hockenheimring durchlaufen werden.

Bei den Einweisungsfahrten müssen immer Elemente aus Einsätzen beinhaltet sein. Wie z.B. Wenden des Fahrzeuges auf einer Kreuzung unter Zeitnahme (Zeitdruck).

Einweisungsfahrten sollten folgende Elemente enthalten:

- Fahrten in engen Straßen wie z.B. ....
- Längere Rückwärtsfahren auf engen Wegen (Waldwege, Feldwege); Mindestens 300m!
- Wenden auf sehr engem Raum, wie z.B. auf Straßen-, Feld-, Waldwegkreuzungen.
- Fahrzeug so an Einsatzobjekten stellen, dass weitere Fahrzeuge (TM) ausreichend Platz haben.
- Fahrzeug in engen Straßen einsatzbereit so stellen lassen, dass Pumpenabgänge noch zugänglich sind (Geräteraumklappen müssen sich noch öffnen lassen).

- Fahrzeuge so stellen, dass nächstliegender Hydrant benutzt werden kann (Fahrzeug nicht auf Hydrant abstellen).
- Autobahnfahrten mit Kreuzfahrt, Fahrtrichtungswechsel durch die Möglichkeiten der Rasthöfe (evtl. auch sonstige Möglichkeiten).
- Anfahrt in eine Sackgasse (optimaler Aufstellort des Fahrzeuges).
- Einfahrt rückwärts in Straßen/Hinterhöfe etc.

Die aktuelle SER Fahrzeuge ist im internen Bereich der Homepage Feuerwehr Walldorf zu finden.